

LUNZENAUER



RIEDEL
Verlag, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit



NACHRICHTEN

www.lunzenau.de

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Januar

Die ersten zwei Wochen im neuen Jahr waren winterlich kalt und eine geschlossene Schneedecke verzauberte unser schönes Muldental. Am 7. Januar wurden in Lunzenau und Elsdorf um die minus 30 Grad Celsius gemessen.

31. Januar

Ein Geländesportwettbewerb „Yeti Trophy“ führte ca 150 Quad-, ATV- Fahrzeuge und zweiseitige Spezialfahrzeuge durch die Ortslagen Elsdorf, Berthelsdorf, Göritzhain, Schlaisdorf und Hohenkirchen. Organisator dieser Großveranstaltung mit Startern aus dem gesamten Bundesgebiet war Nicky Neubert aus Berthelsdorf.



Die erste Ausstellung im neuen Jahr wird ab diesen Tag in der „Kleinen Galerie“ auf Schloss Rochsburg, unter dem Titel „Die öffentliche Hand als Kunstmäzen“ eröffnet. Gezeigt werden Kunstwerke, die in den vergangenen 14 Jahren von den Altkreisen Mittweida, Freiberg und Döbeln angekauft worden sind.

Februar

Der Februar war zu kühl, zu trocken und nur sehr selten schien die Sonne.

6. Februar

30 T- Shirt's und Mützen spendierte der Gewerbeverein für den außerschulischen Sport den Schülern der Grundschule.

10. Februar

Zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr zeichnete Marcel Milkau 4 langjährige, verdienstvolle Kameraden mit dem Emblem „Ehrenmitglied“ aus. Diese Ehrentitel tragen Gerhard Matetschk für 65 Jahre im Feuerwehrdienst, Rolf Opitz für 60 Jahre, Werner Loos sowie Werner Zinßmann für 57 Jahre.

14. Februar

Markus Liche vom Kaninchenzüchterverein erhielt bei einer Schau in Bad Lausick das Prädikat „Hervorragend“ für seinen Rammler der Rasse „Deutsche Widder“

16. Februar

Im Kindergarten „Spatzennest“ wurde nachts eingebrochen und aus Geldkassetten einige Hundert Euro gestohlen.

28. Februar

Im großen Keller der Rochsburg unter dem Westflügel aus dem Jahr 1470 werden erstmals den Besuchern die Türen geöffnet. Unter dem Titel „Vergangenheit trifft Zukunft“ sollen zu dieser Sonderführung die Gäste gleichzeitig mit der neuen Präsentation „Lehm-Schilf-Stein, Werkstoffe nicht nur für Pharaonen“ vertraut gemacht werden.

März

21. März

Das erste Hallenfußballturnier um den Wanderpokal des Bürgermeisters startete in der Turnhalle an der Altenburger Straße. Sportbegeisterte Mitglieder zahlreicher Lunzenauer Vereine kämpften um diese Trophäe. Die Mannschaft des Göritzhainer Jugendclubs gewann dieses Turnier.



Erstmals kämpften Vereine aus den Altkreisen Döbeln, Freiberg und Mittweida um den Titel im Crosslauf „Mittelsächsischer Meister“ im Heinrich-Heine-Park. Knapp 100 Teilnehmer nahmen an den Läufen verschiedener Altersklassen teil.

Die Grünfläche „Am Ring“ zeigt sich als echter „Hingucker“. Zur Freude der Lunzenauer und auch der durchfahrenden Gäste erblühen hier Krokusse und Tulpen. Schüler der Evangelischen Mittelschule gestalteten und pflegten diese Anlage.

22. März

Interessierte Bürger folgten der Einladung unseres Bürgermeisters zum ersten kommunalpolitischen Frühschoppen in das Restaurant „Cicchetto“.

28. März

Ausstellungseröffnung auf Schloss Rochsburg Die neue Ausstellung präsentiert Unterwäsche und Handarbeitstechniken des 12. bis 19. Jahrhunderts unter dem Titel „Vom Nichts zum Mieder bis zur Deckelhose“. Diese Schau ergänzt die Ausstellung „Leute machen Kleider – 1000 Jahre Mode“.

24. März

Es stürmte und schneite den ganzen Tag so wie im tiefsten Winter. Die Schneedecke war innerhalb kürzester Zeit auf 5cm angewachsen. Doch schon am 31. März blühte und grünte es in der Natur und die Temperaturen lagen bei 25 Grad. Es war schlagartig Sommer geworden. Frühling gab es in diesem Jahr nicht.

April

1. April

Nach nur fünf Monaten Bauzeit wurde der neue Anbau an der DRK-Kindertagesstätte „Zu den Windmühlen“ im OT Elsdorf eingeweiht. Dieser Bau kostete ca. 200.000 €.



02. April

Durch den Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V. fand wieder das traditionelle Osterbrunnenschmücken statt.



12. April

Der Osterhase war während der Feiertage auch auf dem Gelände der Rochsburg unterwegs. Zahlreiche Besucher nutzten diesen tollen Einfall, um ihren Kindern gleichzeitig dieses altherwürdige Gemäuer zu zeigen.

17. April

Richtfest für das Mehrzweckgebäude am Berthelsdorfer Sportplatz. In 10 monatiger Bauzeit wurden von den Kameraden und den Mitgliedern ca. tausend Stunden Eigenleistung für dieses Objekt erbracht.



18. April

Bei bestem Wetter machten sich die Lunzenauer Bürger auf, um beim „Ersten Markttag“ im Zentrum unserer Stadt einzukaufen und auf dem Markt gemütlich bei Kaffee und Kuchen zu schlemmen. Die Organisation dieses Markttag lag in den Händen des Gewerbevereins.



30. April

Die Straßendecke durch Himmelhartha wurde auf einer Länge von 1000 Metern erneuert. Auf Grund des schlechten Wetters dauerte diese Baumaßnahme länger als vorgesehen.

Marschmusik begleitete die Zeremonie des Maibaumsetzens vor der Kirche. Die FFW lud dazu ein. Seit langer Zeit gab es auch wieder einen Lampionumzug für die Kinder durch unsere Straßen. Auch in Göritz hain pflegt man diesen Brauch. Hier trafen sich die Einwohner nach dem Maibaumsetzen zum geselligen Beisammensein am Lagerfeuer auf dem Sportplatz.

Erst jetzt wurde der Schaden sichtbar, den die Kälte im Januar angerichtet hatte. Fast alle Pfirsichbäume und viele Sträucher waren erfroren. Auch Kirschlorbeerhecken und Sommerfliederbüsche blieben braun. In fast keinem Garten blühten die Forsythienbüsche.

Den April 2009 bezeichnen die Meteorologen als Rekordmonat. Die Temperaturen lagen mit 4-6 Grad über den Normalwerten und die Sonne erfüllte ihre Norm mit 200%.

Wir konnten uns über 300 ! Sonnenstunden freuen. Sommer im Frühling.

Mai

4.-9. Mai

Festwoche 10 Jahre Seniorenheim Schlossblick Rochsburg. Den Tag der offenen Tür am 8. Mai nutzten zahlreiche Gäste und Angehörige der Heimbewohner, um sich über die Leistungen des Heimes und des ambulanten Pflegedienstes zu informieren.

4. Mai

Sozialministerin Christine Claus war im Rahmen eines Wahlkreisbesuches Gast auf Schloss Rochsburg. Thema einer Gesprächsrunde mit ehrenamtlich tätigen Bürgern war das Engagement im ländlichen Raum.

10. Mai

Der ausgebaute Wanderweg zwischen dem Bahnhof Cossen und der Bahnbrücke kann wieder genutzt werden. Dieser Abschnitt soll zukünftig auch als Radwanderweg dienen.

16. Mai

Konzert auf dem Schloss Rochsburg innerhalb des „Deutschen Mozartfestes 2009“.

22.-24. Mai

Großer Aufmarsch zum 19. Schützenfest in Göritz hain. Wie immer blicken die Organisatoren auf ein rundum gelungenes Fest.

Der diesjährige Schützenkönig heißt Frank Becher. Er wirkt schon viele Jahre aktiv im Verein mit. Kinderschützenkönigin ist Antonia Merkel geworden.



Über das Wetter im Mai konnte sich niemand beschweren. Die sonnigen Tage überwogen. Wenn es regnete, dann nur kurz und heftig, aber nie tagelang.

Juni

7. Juni

Marathonwahlsonntag in Sachsen. Die Bürger waren aufgerufen, ihre Vertreter im Stadtrat, die Ortschaftsräte sowie die Abgeordneten im Europaparlament zu wählen. Auch zum Bürgerentscheid für die zukünftige Kfz-Kennzeichnung in Mittelsachsen sollte abgestimmt werden. Hierbei entschieden sich 78,71% unserer Bürger für MSN. Aber das Gesamtergebnis des Kreises bestimmte FG als alte und neue Kennzeichnung.

Im Stadtrat belegen nun die Kandidaten der CDU 8 Sitze, die Kandidaten der FWL 7 Sitze und Die Linke 1 Sitz.

Dr. Peter Jahr aus Berthelsdorf schaffte mit Listenplatz zwei für die CDU den Einzug in das Europaparlament.

5.-7. Juni Parkfest

Mit vielen Programmhöhepunkten warteten die Organisatoren zum Fest auf. Doch leider war das Wetter mehr als miserabel und so blieben die Besucherzahlen weit unter den Erwartungen der Veranstalter.

Ein Dankeschön an die Stadtverwaltung, den Gewerbeverein, den Sportverein und den Dartverein. Ein Novum zum diesjährigen Fest, Oldtimerfrühstücken am Sonntagvormittag auf dem Marktplatz. Bei Blasmusik, Sonnenschein und deftigem Essen klang das Parkfest diesmal am Sonntagvormittag aus.



10. Juni

Marcel Milkau aus Lunzenau ist vom Kreistag zum Kreisbrandmeister berufen worden.

13. Juni

Zum ersten „Back und Kinderfest“ trafen sich zahlreiche Besucher am Heimathaus.

Die Mitglieder des Heimatvereins waren über diese Resonanz erfreut und denken über eine Fortsetzung dieser Veranstaltung nach.

Zwischen dem 9. und 13. Juni wüteten Randalierer im Max-Vogler-Park und an der Goethestraße. Sie rissen Papierkörbe und Blumenkübel um und zerschlugen eine Schautafel.

14. Juni

Der 5. Gesundheitstag zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz begann für Interessierte und Wanderfreunde am Sonntag früh im Lunzenauer Kräutergarten der Gartenanlage West. Gewandert wurde bis Penig auf den „Friedrich - Eduard - Bilz - Wanderweg“ zum diesjährigen Veranstaltungsort, der Peniger Mittelschule.

19.-21. Juni

800 Jahrfeier in Hohenkirchen.
Liebevoll geschmückt empfing das Oberhohenkirchener Festgelände zwischen Dorfteich und Kirche die vielen ehemaligen Hohenkirchener und ihre Gäste. Die Einwohner des Oberdorfes waren in der Vorbereitung und Durchführung dieses Festes eingebunden.
Am Freitagabend eröffnete Bürgermeister Ronny Hofmann das Fest in der Kirche und lies in seiner Rede die vergangenen 800 Jahre der Ortsgeschichte Revue passieren.
Eine Ausstellung im Pfarrhaus zur Geschichte des Ortes in Wort und Bild kam bei den Besuchern sehr gut an.



Juli

1. Juli

Mit Geldern aus dem Konjunkturpaket II werden in der Evangelischen Mittelschule die alten Fenster durch neue ersetzt. Wert dieser Baumaßnahme 142.000 Euro.



2. Juli

Zunehmender Beliebtheit erfreut sich der Familienangeltag des Angelsportvereins Lunzenau. Zum 5. Mal wurde dieses Vereinsfest an der Muldenpromenade und im Rathaushof von den Vereinsmitgliedern gestaltet.

4. Juli

Neueröffnung des Jugendtreffs „Eichbergblick“. Den Start als Betreiberin wagt Frau Sonngard Schubert

6. Juli

Beginn der Abrissarbeiten der Häuser Peniger Str. 1, 2 und 4 (Doppelhaus) sowie Bachgasse Nr.1.

11./12. Juli

Schloss Rochsburg war an diesem Wochenende wieder Schauplatz zahlreicher Darbietungen unter der erprobten Leitung des Mittelsächsischen Kultursommers. Weit über 3000 Besucher bummelten über den historischen Markt, erlebten das Theaterstück „Die Schönburgische Hochzeitsfeier“ oder erfreuten sich an den Künsten der Gaukler und Sänger.



Am frühen Morgen brannten an der Sandstraße Strohballen lichterloh. Die Lunzenauer Feuerwehr musste gegen 4.45 Uhr ausrücken, um die sieben brennenden Ballen zu löschen.

13. Juli

In seiner konstituierenden Sitzung bestellte der Stadtrat Herrn Claus Götze zum 1. ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters und Herrn Michael Sterzl zum 2. ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters.

Der neu gewählte Stadtrat setzt sich wie folgt zusammen

Für die CDU

- Claus Götze
- Dr. Peter Jahr
- Johannes Hentschel
- Eric Braun
- Jürgen Endmann
- Matthias Petzold
- Marcel Milkau
- Frank Tartsch

Für die FWL

- Michael Sterzl
- Wolfgang Schmidt
- Dietmar Irmischer
- Heiko Weigang
- Rainer Heidrich
- Axel Putzschke
- Uwe Bergmann

Die Linke

- Gerald Schönherr



31. Juli

Bei extremer Hitze feierte man in Berthelsdorf wieder das Dorf- und Feuerwehrfest als kulturellen Höhepunkt.

Das 85jährige Bestehen der Wehr stand in diesem Jahr im Mittelpunkt der Feierlichkeiten.

Zahlreiche Feuerwehrautos reiheten sich auf der Festwiese nach absolvierten Schauvorführungen auf und wurden bestaunt.



August

8. August

Erstmals zeigte Hobbymalerin Janet Lippold ihre Ölbilder im Bürgersaal des Rathauses.

9./10. August

Für 24 Erstklässler beginnt ein neuer Lebensabschnitt an unserer Grundschule.

Mit Beginn des Schuljahres tritt auch Heike Schindler als neue Leiterin dieser Einrichtung ihren Dienst an.

Die Evangelische Mittelschule genießt regen Zuspruch. So konnten zwei neue 5. Klassen mit insgesamt 33 Schülern gebildet werden. Damit lernen nun insgesamt 143 Schüler an dieser Bildungseinrichtung.

17. August

Bürgermeister Ronny Hofmann überreichte die Ernennungsurkunden den neu gewählten Ortsvorstehern.

Für Berthelsdorf wurde Joachim Neubert

Für Cossen Franz Lindenthal

Für Elsdorf Ronny Hausmann

Für Göritzshain Johannes Hentschel

Für Himmelhartha Andreas Polster

Für Rochsburg Wolfgang Schmidt

als Ehrenbeamte auf Zeit ernannt.

19. August

Der erste Spatenstich für das neue Feuerwgerätehaus ist getan. Dafür waren extra prominente Gäste angereist. Landrat Volker Uhlig, der sächsische Staatsminister des Inneren Dr. Albrecht Buttolo sowie Bundestagsabgeordneter Marco Wanderwitz und Landtagsabgeordneter Thomas Schmidt. Sie alle demonstrierten Unterstützung für Bürgermeister Ronny Hofmann, Wehrleiter Marcel Milkau und Architekt Hans-Jürgen Preißler.



21.-23. August

Sport und Feuerwehrfest in Göritzshain. Dieses Fest stand ganz im Zeichen 15 Jahre Jugendclub und 60 Jahre SV Rotation Göritzshain.

30. August

Wahlsonntag: Es wurden die Abgeordneten des Sächsischen Landtages gewählt. Die Wahlbeteiligung lag in Lunzenau bei 49,3 %.

Fast durchgängig genossen wir das typische Augustwetter bei 25 – 30 Grad. Nur ab und zu gingen kurze, kräftige Wärmegewitter nieder.

September

1. Sep.

Die Abrissarbeiten an den drei leerstehenden Wohnhäusern in der Peniger Straße sind Geschichte.



4. Sep.

Das neue Teilstück des Mulderadweges ab Lunzenau (Ausgang Eichberg) ist eingeweiht worden. Für diesen 706 Meter langen und 2,50 Meter breiten Weg wurden 90.000 Euro investiert.



8. Sep.

Ein Hinweisschild an der neuen Autobahn 72 nach Leipzig, nahe Penig, macht die Kraftfahrer auf Schloss Rochsburg aufmerksam.

13. Sep.

An der im Jahr 1859 gepflanzten „Schillereiche“, die rechts an der Straße nach Arnsdorf steht, weihten Mitglieder des Heimatvereins eine neue Gedenktafel ein. Sie gibt Auskunft über Schillers Lebenswerk und über den 150 Jahre alten Baum.

19./20. Sept.

Zur Kreisjungtierschau des Kaninchenzüchterevereins „Einigkeit S317“ Lunzenau und Umgebung e.V. konnten zahlreiche Besucher in der Turnhalle Altenburger Straße gezählt werden.



26. Sep.

Matthias Lehmann eröffnete zusammen mit Pfarrer Flessing auf dem Areal von „Groß - Mützenau“ den wohl frühesten Weihnachtsmarkt Deutschlands.



27. Sep.

Wahlsonntag: Die Bürger wählten ihre Vertreter im Bundestag. Von ihrem Stimmrecht machten 60,7% der Wähler Lunzenaus und den dazugehörigen Ortsteilen Gebrauch.

28. Sep.

In einem Cossener Firmengelände zapften unbekannte Diebe aus einem betriebseigenen Tanklager 2100 Liter Dieselmotorkraftstoff ab. Der Wert des Diebesgutes beträgt 2200 Euro und der angerichtete Schaden nochmals ca. 700 Euro.

Das Wetter im September war optimal. Zu mild, meist zu trocken und deutlich zu sonnig.

Oktober

5. Okt.

Die Stadtverwaltung gibt für ihre Einwohner und Gäste eine neue Informationsbroschüre heraus.

8. Okt.

Mit dem Bus führen die Schüler der Evangelischen Mittelschule zusammen mit ihren Klassenlehrern in das Fernsehstudio des Südwestdeutschen Rundfunks nach Göppingen, um bei der Fernsehproduktion im „Tigerentenclub“ ihre 5 Kandidaten kräftig anfeuern zu können. Vier Wochen später erfolgte die Erstausstrahlung im Fernsehen.

Sanierungsarbeiten in der Turnhalle der Grundschule. Für 120.000 Euro werden an dem vor über 100 Jahren gebauten Gebäude das Heizungssystem, die Fenster und der Fußboden erneuert. Die Decke wird ebenfalls wärmegeklämt. Zeitgleich wird im Grundschulgebäude an der Dämmung der Decke im 2. Obergeschoss gearbeitet.



Zum kommunalpolitischen Frühschoppen lud Bürgermeister Ronny Hofmann am 11. Oktober nach Göritzshain und am 25. Oktober nach Berthelsdorf ein.

10./11. Okt.

Die im diesem Jahr neu gegründete Blaskapelle

„Die Kuch'n Lunzner“ hatten ihren ersten Auslandsauftritt in Polen. Aus Mitteln des Konjunkturpaketes II wurde der Austausch der über 100 Jahre alten Fenster an der Rückseite des Rathauses ermöglicht.

15./16. Okt.

Sehr früher, aber zum Glück nur ein kurzer Wintereinbruch. An beiden Tagen schneite es mäßig bei Temperaturen um die 0 Grad.

24. Okt.

Tag der offenen Tür im und am Feuerwehrgerätehaus in Elsdorf. Die Kameraden der FFW luden am Abend zum Lampionumzug und zum Tanz ein.

In der Nacht vom 23. Oktober zum 24. Oktober haben Unbekannte zum wiederholten Male versucht, die stattliche Linde auf den Elsdorfer Mittelwiesen abzufackeln. Die Feuerwehr konnte am Morgen die Reste des Feuers löschen.

31. Okt.

Erstes Kürbisfest im Kräuterzentrum der „Gartenanlage Lunzenau West“. Als Initiatoren und Organisatoren zeichneten: Der Vereinsvorsitzende Wolfgang Hendler, die Kräuterfrau Christine Heinig, die Naturschutzstation Weiditz und der Arbeitslosentreff Hohenstein – Ernstthal.

November

7. Nov.

Mit einem Tag der offenen Tore würdigte die FFW Görztzhain die Inbetriebnahme ihres neuen Feuerwehrgerätehauses im ehemaligen Schulgebäude.

9. Nov. 20 Jahre Mauerfall

Unter dem Titel „Das Volk, das im Finstern wandelt“ widmete sich ein Gedenkgottesdienst in der Sankt Jakobus Kirche diesem politischen Ereignis.

15. Nov.

Sieben langjährige ehrenamtlich tätige Bürger zeichnete Bürgermeister Ronny Hofmann zum Tag des Ehrenamtes im Bürgersaal des Rathauses aus. In das Ehrenbuch der Stadt wurden für ihre herausragenden Einsätze eingetragen:

Erhard Blume	Cossen,
Eberhard Büttner	Berthelsdorf,
Inge Dargatz	Lunzenau,
Alfred Fritzsche	Görztzhain,
Kai Hippold	Rochsburg,
Annerose Knappe	Cossen und
Daniela Mäßig	Elsdorf.

Mitte des Monats erfolgte der Abriss des Wohnhauses Altenburger Straße 42. Anschließend wurde das gegenüberliegende Haus Nr. 55 (ehemals Gemüseladen) beseitigt.



Am Volkstrauertag hat die Gedenktafel, die den fünf gefallenen Kameraden der Fabrikfeuerwehr der Firma Wilhelm Vogel gewidmet ist, nach ca. 60 Jahren nun einen würdigen Platz in der Lunzenauer Kirche gefunden. Zu verdanken ist das Frau Maria Lomscher, dem Heimatverein, Pfarrer Flessing und der FFW Lunzenau.

20. Nov.

Kurz vor dem Ortseingang Cossen ereignete sich ein schweres Unglück mit einem LKW. Um einen entgegenkommenden PKW auszuweichen, zog der Fahrer des LKW zu stark nach rechts und kippte auf ein angrenzendes Feld.

Dem Fahrer ist fast nichts passiert, aber es entstand ein Schaden von rund 100.000 Euro. In der deutschen Enduro – Meisterschaft (A-Lizenz) belegte Edward Hübner aus Elsdorf den vierten Platz in der Klasse E 2.

Wärmerekord im Großraum Chemnitz und wie wir alle spüren konnten, auch im Lunzenauer Raum.

Normalwerte für Mitte November sind so um die 5 Grad. Aber bei uns stellten sich vom 12. – 26. November außergewöhnlich sonnige und milde Tage bei Temperaturen zwischen 14 – 17 Grad ein.

Dezember

Die Vorarbeiten für den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses Lunzenau sind weitgehend abgeschlossen. So konnte der Hang gesichert werden, eine riesige Stützwand wurde errichtet und die Bodenplatte betoniert.

04. Dezember

200.000 € sind in das Straßenbauprojekt in Oberhohenkirchen geflossen. Diese Baumaßnahme beinhaltet auch gleichzeitig die Schaffung und Erneuerung des Entwässerungssystems.



Am Freitag war die offizielle Freigabe des 320 m langen Bauabschnittes.

07. Dezember

Nachts gegen 4.00 Uhr stahlen Diebe die Batterie einer mobilen Ampelanlage auf der Altenburger Straße (Sachschaden ca. 150 €).

08. Dezember

Die Kameraden der Elsdorfer Feuerwehr erhielten für ca. 11.000 € eine neue Tragkraftspritze.



12. Dezember

Chaoten zündeten zwischen Cossen und Berthelsdorf einen Werbetafelwagen der Firma Marmor-Kästner an. Die Feuerwehr musste ausrücken und diesen Brand löschen (Schaden rund 1000 €).

12. und 13. Dezember

Der Lunzenauer Weihnachtsmarkt erfüllte auch in diesem Jahr wieder die Erwartungen der Besucher. Neben dem Auftritt der Schüler der Musikschule Fröhlich, den Elsdorfer und Lunzenauer Kindergartenkindern und den Schülern der Evangelischen Mittelschule, die die Zuschauer mit ihren Aufführungen erfreuten, kam ebenso gut die Zaubershow an.

Allgegenwärtig war natürlich immer der Weihnachtsmann. Im Bürgersaal des Rathauses konnte man sich beim Töpfern, Schnitzen, Sägen und Basteln kreativ betätigen.

Auch für das leibliche Wohl war wie jedes Jahr wieder bestens gesorgt. Das Blasorchester und der Paul-Flemming-Chor Wechselburg beendeten bei festlicher Musik in der Kirche diesen Weihnachtsmarkt am Sonntagabend.



19. und 20. Dezember

Der erste Adventsmarkt im Schloss Rochsburg wurde von den Besuchern gut angenommen. Mit Kunsthandwerk aus der Region traf die Museumsleitung den Geschmack der Gäste.

22. Dezember

Blitzeis und Schneefall machten Autofahrern und Fußgängern das Fortkommen schwer. Am 24. Dezember war bis in die Nachtstunden noch etwas vom Schnee zu sehen. Doch am ersten Weihnachtstag war es mit der weißen Pracht schon wieder vorbei.

*Karin Mehner
Ortschronistin*

Herzlichen Dank an alle Fotografen, die unseren Jahresrückblick mit Bildern bereicherten!

Gewerbestatistik 2009

Im Jahr 2009 gab es in Lunzenau (mit Ortsteilen) 315 Gewerbebetriebe.

Das Gewerbeamt zählte:

- 26 Gewerbeanmeldungen
- 26 Gewerbeabmeldungen
- 21 Gewerbeummeldungen.

Weiterhin wurden 40 Gestattungen eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes ausgestellt.

- bereits seit 2008 betreibt Herr Arne Bräuer ein Gewerbe im Bereich Industriemontage, Schrottsammlung und Haushaltsauflösungen,
- seit 27.01.2009 bietet Herr Heiko Hübner, Pestalozzistraße 18, Computerservice einschließlich Reparatur und Wartung sowie An- und Verkauf an,
- das Geschäft des Schuhmachers Herr Jan Günther Am Ring in Lunzenau wurde zum 01.04.2009 geschlossen. Herr Günther betreibt sein Gewerbe in Berthelsdorf weiter,
- die Gaststätte „Freizeitreff Eichbergblick“, Inhaberin Frau Silke Peters, wurde am 03.03.2009 geschlossen,
- zum 01.04.2009 beginnt Herr Marcel Börngen, Burgstädter Straße 17 ein Gewerbe mit Einbau genormter Baufertigteile sowie anderer Dienstleistungen,
- am 01.06.2009 eröffnet Frau Sonngard Schubert die Gaststätte „Eichbergblick“ wieder,
- Herr Christian Roscher, Karl-Marx-Straße 16a, bietet ab 01.05.2009 ein Gewerbe mit Beschallungs-, Ton- und Lichttechnik an,
- mit dem Einbau genormter Baufertigteile, sowie Hausmeisterarbeiten beginnt Herr Jens Köhn in Elsdorf am 18.05.2009 sein Gewerbe,
- zum 01.06.2009 wird die Filiale der Plus Warenhandelsgesellschaft, Schiller- Straße 1a in Lunzenau von der Netto-Marken Discount AG übernommen, die Filiale schließt zum 30.09.2009,
- ab dem 01.07.2009 erbringt Herr Bernd Berthold in Elsdorf Serviceleistungen im Nachrichten- und Telekommunikationsbereich,
- ebenfalls ab dem 01.07.2009 bietet Frau Julia Hiller in ihrer Physiotherapie, Friedensstraße 2, auch Ganzheitskosmetik (Kosmetik und Fußpflege) an,
- Am Ring 1 eröffnet Herr Rainer Sittner am 01.08.2009 ein Büro für sein Bestattungsunternehmen,
- die Pizzeria „Melanie“, Inhaber Herr Pawar Sansoa, eröffnet am 01.09.2009 in den Räumen Markt 8,
- zum 30.11.2009 schließen die Post Shop Filialen in Rochsburg und Göritzhain,
- ab dem 01.10.2009 verlegt Frau Carmen Bauer ihre Geschäftsräume von der Altenburger Straße in die August-Bebel-Straße 2,
- Frau Sigrid Polster schließt zum 31.12.2009 ihre Reiseagentur,
- am 14.12.2009 beginnt Frau Gabriele Rupp in Rochsburg mit der Herstellung und dem Verkauf erzgebirgischer Holzkunst.

Jahresrückblick der Stadtfeuerwehr Lunzenau 2009

Im Jahr 2009 war die Arbeit der fünf Ortsfeuerwehren der Stadtfeuerwehr Lunzenau von den vielseitigsten Aktivitäten geprägt. Vielfältige Aktivitäten in den einzelnen Ortswehren, aber auch in der Gesamtwehr, haben dazu beigetragen, das Niveau der Ausbildung insgesamt zu erhöhen. Die Zusammenarbeit der fünf Ortsfeuerwehren hat sich in der Ausbildung als auch bei Einsätzen positiv entwickelt. Es hat sich bewährt, dass im Sommerhalbjahr im sechswöchigen Abstand gemeinsame Dienste aller Ortswehren stattfinden. So wurden im letzten Jahr wieder operativ taktische Studien kurz OTS durchgeführt. Diese wurden unter anderem in der Pappenfabrik Lunzenau und in den Pflegeheimen durchgeführt. In den einzelnen Begehungen der Objekte und Anlagen wurde auf die Sicherheitseinrichtungen und die Löschwasserversorgungen ein größeres Augenmerk gelegt. Dieses dient dazu, dass unsere Kameraden bei einer eventuell auftretenden Havarie schneller und sicherer im bekannten Gelände die richtigen Maßnahmen treffen. Im Berichtszeitraum wurden drei Einsatzübungen durchgeführt. Im Juni wurde mit Hilfe der Ortsfeuerwehr Berthelsdorf ein angenommener Brand in der Werkstatt der Pappenfabrik bekämpft und eine Personenrettung aus dem Werkstattgebäude durchgeführt. Am 19.09.09 wurde eine der größten Übung im Berichtszeitraum im ehemaligen Landkreis Mittweida durchgeführt. Das Einsatzszenario stellte ein Brand im Museum des Schlosses Rochsburg mit einer 20-köpfigen Personenrettung dar. Dazu waren Feuerwehren aus 10 Städte und Gemeinden und der Betreuungszug der Johaniter Unfallhilfe Lunzenau eingebunden. Diese Übung diente nicht nur zur Handhabung der Technik und Rettung der Personen, sondern auch zur Überprüfung und Änderung der Alarmpläne für das Schloss Rochsburg. Im November fand eine Alarmübung des Gefahrgut-zuges 1 und 2 des Landkreises in Großschirma statt. Die Feuerwehr Lunzenau war mit dem ELW und dem LF 16/12 vor Ort und brachte ihre Manpower mit ein. Insgesamt betrug die Ausbildungszeit aller Ortswehren 3657 Stunden. Die Stadtfeuerwehr wurde 2009 zu 32 Einsätzen alarmiert. Hierbei handelte es sich um:

- 12 Brandbekämpfungen
- 8 technische Hilfeleistungen und
- 8 Fehlalarme

Viermal wurde überörtliche Hilfe geleistet. Die Gesamteinsatzdauer belief sich auf 485 Stunden. 2009 sind in unseren Ortsteilen rege Baumaßnahmen angelaufen bzw. in vollem Gange. So wurde in Berthelsdorf das neue Gemeinschaftshaus weiter innen von den Kameraden ausgebaut, so dass in absehbarer Zukunft ein neuer Schulungsraum zur Verfügung steht. In Elsdorf konnte der Anbau für die Sanitäreinrichtungen vorangetrieben werden. In Göritzhain wurde die Inneneinrichtung komplettiert. Am 19.08.2009 war es endlich soweit. Nach siebenjähriger Planungs-, und Beantragungszeit konnte der erste Spatenstich vollzogen werden. Ein historischer Moment in der 142-jährigen Geschichte der Städtischen Feuerwehr Lunzenau nach dem Bau des ersten Gerätehauses 1929 bis 1930. Es war zahlreiche Prominenz vertreten:

- der damalige sächsische Staatsminister des Inneren Dr. Albrecht Buttolo
- der Landrat des Landkreises Mittelsachsen Volker Uhlig
- der Bundestagsabgeordnete Marco Wanderwitz
- der Landtagsabgeordnete Thomas Schmidt
- der Architekt und Planer des Gerätehausneubaues Hans-Jürgen Preißler
- der Bürgermeister der Stadt Lunzenau Ronny Hofmann

und nicht zu vergessen die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren aus Lunzenau und Umgebung. Der Bau schreitet stetig voran und man kann nur wünschen, dass eine tadellose Arbeit von den Firmen abgeliefert. Aber ich bin da guter Dinge. So hoffen wir nun gespannt auf den Einzugsstermin, damit die Motivation der Kameradinnen und Kameraden weiterhin auf hohem Niveau bestehen bleibt. Wer Dienst tut, soll auch feiern. So fanden und finden wieder zahlreiche Feste in unserem Gebiet statt. Für die Vorbereitung und Durchführung nochmals mein herzlichstes Dankeschön. Die Wehrleitung der gesamten Ortswehren bedankt sich für die Unterstützung der Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit.

Marcel Milkau
Stadtwehrleiter

Einwohnermeldeamt Lunzenau

Einwohnerstatistik der Stadt Lunzenau zum Stichtag 31. Dezember 2009

Stadt/Ortsteil	Gesamt	Männlich	Weiblich
Einwohner gesamt davon	4872	2368	2504
Stadt Lunzenau	2585	1237	1348
OT Berthelsdorf	378	193	185
OT Cossen	184	89	95
OT Elsdorf	575	286	289
OT Göritzhain	668	340	328
OT Himmelhartha	52	21	31
OT Rochsburg	430	202	228

Zuzüge/Umzüge/Wegzüge

	Zuzüge	Wegzüge	Umzüge
Insgesamt	125	147	76
davon Stadt Lunzenau	72	83	62
OT Berthelsdorf	8	10	2
OT Cossen	1	11	--
OT Elsdorf	13	13	5
OT Göritzhain	14	15	5
OT Himmelhartha	--	1	--
OT Rochsburg	17	14	2

Altersstruktur	Gesamt	Männlich	Weiblich
0-14 Jahre	499	249	250
15-18 Jahre	130	63	67
19-60 Jahre	2687	1396	1291
über 60 Jahre	1556	660	896

Das Jahr 2009 im Standesamt

Geburten

Die Stadt Lunzenau bekam im Jahr 2009 Zuwachs durch 32 kleine neue Erdenbürger.

Die Eltern der 20 Jungen und 12 Mädchen erhielten vom Bürgermeister ein Begrüßungsgeld in Höhe von je 100 €.

Der geburtenfreudigsten Monate waren der April, Juni, Juli und August. Der Einwohnerzuwachs war wie folgt zu verzeichnen:

Stadt Lunzenau	15
OT Berthelsdorf	01
OT Cossen	02
OT Elsdorf	06
OT Göritzhain	05
OT Himmelhartha	02
OT Rochsburg	01

Bei der Vornamensgebung gab es keine Spitzenreiter.

Das Jahr 2009 im Standesamt

Eheschließungen

Im vergangenen Jahr gaben sich insgesamt 37 Paare das JA-Wort im Standesamt Lunzenau, davon waren 3 Trauungen mit Auslandsbeteiligung.

24 Paare entschieden sich für eine romantische Hochzeit auf Schloß Rochsburg.

Von den 37 Pärchen kamen 23 von außerhalb, 14 Pärchen aus Lunzenau und den Ortsteilen.

Die meisten Trauungen fanden in den Monaten Mai, Juni und August statt.

Fast alle Pärchen entschieden sich für einen gemeinsamen Ehenamen, nur einmal blieb es bei der getrennten Namensführung.

Fünf der Beteiligten entschieden sich dafür, einen Doppelnamen zu tragen.

Für 74% der Eheschließenden war es die 1. Ehe, für 22% die 2. Ehe. Aber es gab auch Mutige, die den Schritt in die 3. Ehe wagten.

Das heiratsfreudigste Alter lag mit 50% zwischen dem 26. und 35. Lebensjahr und mit 24% zwischen dem 36. und dem 45. Lebensjahr.

Das Highlight des Jahres war die Erneuerung eines Ehegelöbnisses.

Das junge Paar lebt in der VR China und hatte sich dort bereits das JA-Wort gegeben.

Eine Namensgebung fand ebenfalls statt.

Lebenspartnerschaften

Lebenspartnerschaften wurden keine begründet.

Sterbefälle

Im Jahr 2009 verstarben 78 Einwohner (44 Frauen und 34 Männer) der Stadt Lunzenau.

Stadt Lunzenau	43
OT Berthelsdorf	01
OT Cossen	01
OT Elsdorf	05
OT Göritzhain	06
OT Himmelhartha	01
OT Rochsburg	21

Vom Standesamt wurden 55 Sterbefälle, davon 4 unnatürliche Todesfälle, beurkundet. Ein Sterbefall, der sich im Ausland ereignet hatte, wurde nachbeurkundet.

Impressionen aus dem Vereinsleben



Fasching in Rochsburg



Schützenfest Görtzchain



Gemeinsame Wanderung Heimat- und Kulturverein/Gewerbeverein



Kinder- und Backfest am Heimathaus



Turnier der Vereine in der Turnhalle Altenburger Straße